



Jahresbericht

2020

Unsere Feuerwehr

Führungsdienstgrade & Funktionsträger:

Name	Dienstgrad	Funktion
Markus Schachinger-Krammer	HLM	1. Kommandant
Hermann Resch	HLM	2. Kommandant
Franz-Xaver Anders	OLM	1. Vorsitzender
Markus Falter	OLM	2. Vorsitzender
Herbert Kürmayer	HLM	Gerätewart
Josef Asenkerschbaumer	OLM	Beisitzer / Atemschutzgerätewart
Patrick Ecker	LM	1. Jugendwart
Thomas Maier	LM	Kassier
Christa Kotterba	HFM	Mannschaftssprecher / Atemschutzgerätewart
Simon Waxenberger	HFM	Schriftführer
Stefan Rothenaichner	OFM	Beisitzer
Rudolf Brandhuber	BM	Kreisbrandinspektor
Martin Estermaier	BM	
Stefan Wienzl	BM	
Jürgen Gastel	HLM	Brandschutzerziehung
Christian Lipp	HLM	
Thomas Mühlbauer	HLM	Kreisbrandmeister
Josef Putz	HLM	
Wolfgang Droysen	OLM	
Josef Schallmoser	OLM	
Dominik Gastel	LM	
Robert Lipp	LM	
Christian Zerle	LM	
Dominik Gumpinger	OFM	2. Jugendwart
Thomas Kahl	HFM	Jugendausbilder
Andreas Hechemer	OFM	Jugendausbilder
Christian Siebler	HFM	Atemschutzgerätewart

Aktive Mannschaft:

71 Mitglieder, davon 10 Frauen

Jugendfeuerwehr:

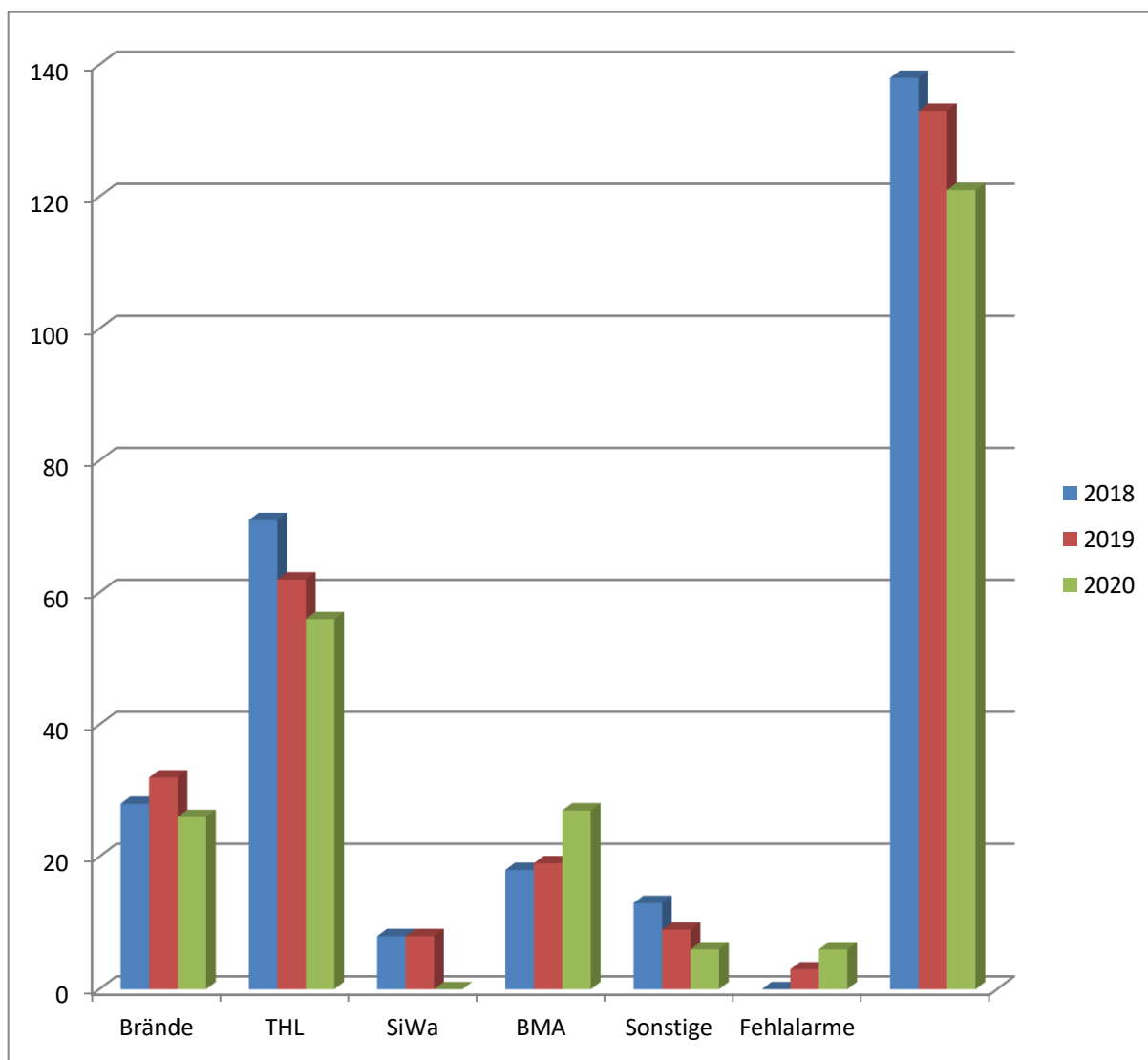
15 Feuerwehranwärter, davon 3 Mädchen

Sonstige:

5 Ehrenmitglieder, 22 passive und 46 fördernde Mitglieder

Unsere Einsätze.....2020

Brände	THL	SiWa	BMA	Sonstige	Fehlalarme	Gesamt	
26	56	0	27	6	6	121	Anzahl
21,5	46,3	0,0	22,3	5,0	5,0	100	Prozent



weitere interessante Kennzahlen aus der Einsatzstatistik 2020/Vergleich 2019

	2019	2020
Gesamtzahl der Einsatzstunden	2.599	1.735
Bei Einsätzen betreute Personen	60	14
Bei Einsätzen gerettete Personen	6	4
Bei Einsätzen über Leitern gerettete Personen	4	1
Bei Einsätzen tot geborgene Personen	1	2
Bei Einsätzen tot vorgefundene Personen	1	2

... in Bildern

Zu einem Großbrand in der Altöttinger Biothermie wurden wir am 12.01.2020 alarmiert.



Zimmerbrand durch einen technischen Defekt in der Ludwigstrasse.



Brand bei der Firma EWD in Altötting. Durch die enge Bebauung war das Erreichen des Brandherdes ziemlich schwierig.



... in Bildern

Ein im Inn versunkener PKW sollte mit unserem Boot zusammen mit der Wasserwacht geortet werden. Dies war allerdings schwieriger als erwartet.



Schwerer Verkehrsunfall auf der ST 2108 Richtung Emmerting. Mehrere beteiligte Fahrzeuge, mehrere zu betreuende Personen sowie ein Schwerverletzter, der aus seinem Auto befreit werden musste.



Auch das sind Einsätze. Nach einer aufgebauten Verkehrsabsicherung auf der BAB steht der Eigenschutz an oberster Stelle.



Unsere Übungen

Unterrichte, Onlineübungen:

UVV, Gefahren an der Einsatzstelle, FwDV Gruppe u. Staffel im Löscheinsatz, FwDV Gruppe u. Staffel im THL Einsatz, FwDV 7 Atemschutz u. Belüftung, Brandmeldeanlagen, Brandschutz Dreifach, Einsatzstellenbeleuchtung, Ölschaden, Ortskunde, Rettungstechniken PKW u. LKW, DLK-HAUS Regel

Gruppen- und Stationsübungen:

Fahrzeugkunde, Lastenbewegung, Türöffnung, Verkehrssicherungsanhänger, THL Geräte – Grundlagen und Bedienung, FwDV 10 Tragbare Leitern, Löschübungen, THL-Einsatzübungen, Schneiden u. Trennen, Wasserentnahme, Abstützen, Alternative-Antriebe, Gasaustritt, Aufzugsanlagen, DLK Anbauteile, Einweisungen auf dem neuen Rüstwagen und seinen Gerätschaften

Atemschutzausbildung:

Jährliche Unterweisung der Geräteträger, Atemschutz Belastungsprüfung in Burghausen, Atemschutzobjektübungen

Funkausbildung:

Funkübungen TMO und DMO, Vertiefung der Ordnerstruktur

Maschinistenausbildung:

In Kleingruppen an den jeweiligen Dienstagübungen Schulung der Maschinisten an den Löschfahrzeugen, dem Rüstwagen und der Drehleiter

Dienstsport:

Schwimmtermine an den Zwischenfreitagen im Kreishallenbad in Neuötting sowie Teilnahme am Deutschen Sportabzeichen im Sommer

Objektübungen, Besichtigungen:

2 Übungen an einem Abbruchgebäude, Besichtigung der Biogasanlage in Auffang

Bootführerausbildung:

Erkunden der Einsatzstellen, Trailern des MZB, Übungsfahrten

Sonstige Übungen:

Gefahrgutzug DB, Leistungsabzeichen „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Zug- und Gruppenführerbesprechungen:

Besichtigung EDEKA Gebäude und Max-Fellermaier-Schule, Besprechung von verschiedenen Einsatzobjekten, Möglichkeiten der Tabletnutzung für die Einsatzleitung, Ausarbeitung von Hygieneplänen, Planung des Einsatz- und Übungsdienstes

Gesamtausbildung:

57 Übungstermine im Berichtsjahr

7 Zug- und Gruppenführerbesprechungen

... in Bildern

Ein Verkehrsunfall mit einer beschränkten Zufahrtsmöglichkeit wurde am Dultplatz beübt.



Bewegen von Lasten mit den Gerätschaften des neuen Rüstwagens war hier das Thema der Übung.



Eine Löschübung am Inn stand an diesem Abend auf dem Programm. Bei einer solchen Übung kann es durchaus mal etwas nass hergehen.



... in Bildern

Eine Flamme bei einem Gasaustritt mit dem Wasserstrahl „einzufangen“ war das Ziel der Übung. Im Anschluss konnte der Gasaustritt gestoppt werden.



Üben im Gewölbe der Stadtpfarrkirche. Hier galt es eine verletzte Person mit Absturzsicherung zu retten.



Dass unser MZB auch für raue See brauchbar ist, davon konnten wir uns bei einer Bootsübung auf dem Chiemsee überzeugen. Bei Wellengang bis zu einem Meter wurde nicht nur das Boot ganz schön geschüttelt.



Unser Leistungsabzeichen

Am Mittwoch, dem 09. September, fand ein besonderes Leistungsabzeichen statt.

Vor gut einem Jahr konnten wir nach unserem Mit-Mach-Tag einige neue Mitglieder begrüßen. Nach einem Jahr intensiver Ausbildung stellten sich sechs Mitglieder dem Leistungsabzeichen „Die Gruppe im Löscheinsatz“.

Für die Vorbereitung auf das Leistungsabzeichen, die immer unter Coronabedingungen stattfanden, zeichneten sich

Christa Kotterba und Rudolf Brandhuber verantwortlich.

Vor den Augen des Schiedsrichterteams aus Burghausen um Kreisbrandmeister Andreas Spindler mussten verschiedene Knoten und Stiche sowie ein Löschaufbau vorgeführt werden.

Als Ehrengäste waren Kreisbrandrat Franz Haringer, Kreisbrandinspektor Martin Estermaier und Kreisbrandmeister Thomas Mühlbauer von der Inspektion anwesend und konnten sich von den sehr guten Leistungen überzeugen.

Wir gratulieren unseren "Quereinsteigern" zum Bestehen der Leistungsprüfung und freuen uns mit euch über die guten Leistungen.



Folgende Stufen wurden erreicht:

Stufe 1 – Bronze:

Tatjana Schachinger-Krammer, Michael Loueslati, Edgar Kranich, Richard Hinkel, Andrey Buschel, Patrick Gauthier

Stufe 2 – Silber:

Tobias Waitzhofer

Unsere Lehrgänge

<u>Lehrgang</u>	<u>Teilnehmer</u>	<u>Ausbildungsstätte</u>
Modulare Truppausbildung-Basismodul	Patrick Wurm	Emmerting
Truppführerausbildung	Tobias Holzinger Tobias Waitzhofer	Emmerting
Drehleitermaschinist	Stefan Kotterba Christian Lipp	SFS Regensburg
Atemschutzgerätewart	Christa Kotterba	SFS Geretsried
Jugendwart	Patrick Ecker	SFS Regensburg
Verantwortung von Feuerwehrführungskräften UVV	Hermann Resch	SFS Geretsried
Verhaltenstraining im Brandfall- Brandhaus	Dominik Gumpinger	SFS Würzburg
Brandschutz für Erwachsene mit geistiger Behinderung	Ramona Fenk Jürgen Gastel	Online Symposium
DB Gefahrgutzug	Melanie Adamek Franz-Xaver Anders Josef Asenkerschbaumer Kevin Brandhuber Rudolf Brandhuber Johannes Buxbaum Stefan Rothenaichner Markus Schachinger Tobias Waitzhofer	Simbach

Unsere neue Vorstandschaft

In der Jahreshauptversammlung am 05.01.2020 mussten die Vorstandsämter der Kommandanten, des Schriftführers, des Kassiers, der Aktivenvertreter und des Mannschaftssprechers neu gewählt werden.

Nach 12 Jahren im Amt stellte sich Rudolf Brandhuber als 1. Kommandant nicht mehr zu Verfügung. Für sein Engagement sind wir zu tiefem Dank verpflichtet. Für das Amt des 1.

Kommandanten stellte sich Markus Schachinger-Krammer zu Wahl und wurde mit überwältigender Mehrheit gewählt. Hermann Resch wurde im Amt des 2. Kommandanten bestätigt.

Auch Kassier Thomas Maier und Schriftführer Simon Waxenberger wurden von den Mitgliedern für jeweils weitere sechs Jahre mit ihren bisherigen Aufgaben betraut. Als Aktivenvertreter wurde Josef Asen-

kerschbaumer im Amt bestätigt, Stefan Rotenaichner folgte auf Markus Schachinger-Krammer, welcher in das Amt des 1. Kommandanten wechselte.

Eine echte Neuerung gab es mit Christa Kotterba, welche als erste Frau in der Vereinsgeschichte in die Vorstandschaft gewählt wurde und dort das Amt der Mannschaftssprecherin innehat.



Unser neuer Kommandant



Da Rudolf Brandhuber nach 12 Jahren als 1. Kommandant nicht mehr zur Wiederwahl antrat, mussten wir bei der Jahreshauptversammlung am 05.01.2020 einen neuen Kommandanten wählen. Die Wahl fiel einstimmig auf Markus Schachinger-Krammer. Bereits in der Jahreshauptversammlung wurde Markus vom 1. Bürgermeister die Ernennungsurkunde zum 1. Kommandanten überreicht. Er ist somit federführender Kommandant

der Feuerwehren der Stadt Neuötting. Markus ist seit über 30 Jahren bei uns in der Feuerwehr und konnte bereits als Zugführer Einsatzleiterfahrung als Einsatzleiter (u.a. der schwere Busunfall im Jahr 2019) sammeln. Er absolvierte bereits viele für einen Kommandanten nötigen Lehrgänge bei den staatlichen Feuerweherschulen wie Zugführer, Leiter einer Feuerwehr oder Aufbaulehrgänge für Einsatzleitung. Sein erstes Jahr war mit 120 Einsätzen ein eher

ruhiges Jahr, war aber geprägt von der „Corona-Situation“ die er mit seiner Führungsmannschaft und allen Mitgliedern hervorragend gemeistert hat.

Wir wünschen Markus weiter alles Gute und viel Freude bei seinem Amt und immer ein glückliches Händchen bei seinen Entscheidungen.

Unsere Jugendfeuerwehr



Im abgelaufenen Jahr 2020 stand auch unsere Jugend vor neuen Herausforderungen. Es begann mit der Jahreshauptversammlung, die am 05. Januar stattgefunden hat. Eine Woche später folgte gleich unsere jährliche Christbaumabholaktion am 11. Januar. Bei der mit 306 Bäumen, die im gesamten Ortsbereich von unseren Jugendlichen und zahlreichen Unterstützern aus der aktiven Wehr eingesammelt und entsorgt wurden, wieder ein neuer Rekord erzielt werden konnte. An dieser Stelle nochmals ein herzlicher Dank an die Kameraden Hans Büchs, Christian Lipp und Florian Asenkerschbaumer, für das Ausleihen ihrer Anhänger, sowie an den

Bauhof Neuötting für das Entsorgen der Bäume und das Überlassen eines Fahrzeuges. Ebenso gilt der Dank den Neuöttinger Bürgern für ihre Spendenbereitschaft. Der gesamte Erlös dieser Aktion fließt in die Jugendarbeit. Leider kann der diesjährige Christbaumabholdienst nicht stattfinden.



Hier geht die Gesundheit unserer Jugendlichen vor. Wir hoffen aber darauf, dass diese Aktion

im nächsten Jahr wieder regen Anklang findet.

„Über das Jahr verteilt folgten im 14-tägigen Rhythmus Jugendübungen“, würde hier nun stehen, aber es kam anders. Wir konnten insgesamt 12 Übungen abhalten, bei denen wir uns trafen und mussten aufgrund von Beschränkungen des Landesfeuerwehrverbandes zweimal den Übungsbetrieb einstellen. Während dieser Zeit führten wir vier Onlineübungen durch. Bei den Übungen mit Anwesenheit bereiteten wir uns intensiv auf das Jugendleistungsabzeichen vor. Leider wurde die Abnahme auf unbestimmte Zeit verschoben. Auch die Abnahme des Wissenstests wurde auf

das Jahr 2021 verschoben.

An zwei Übungen der aktiven Wehr nahm die Jugend ebenfalls teil, hierbei konnte an zwei Jugendliche, die 16 Jahre alt wurden mit Braun Korbinian und Felix Eberherr die Einsatzkleidung der aktiven Wehr übergeben werden.

Beim diesjährigen Ferienprogramm, Anfang



September, unterstützten unsere Mädchen und Jungen die aktive Wehr an den einzelnen Stationen und halfen bei der Betreuung von insgesamt 20 Kindern.

Ein Highlight in diesem Jahr war der Jugendwerbetag, der zwar unter strengen Hygienemaß-

nahmen und nicht bei bestem Wetter stattfand. Aber umso mehr hat es uns gefreut, dass uns 12 Jugendliche besuchten und sich an mehreren Stationen einen Überblick über die Arbeit der Feuerwehr verschafften. Dadurch konnten zwei neue Jugendmitglieder gewonnen werden.

Besonders freute die Jugend, dass gleich drei Aktive sich bereit erklärten als Jugendausbilder tätig zu werden. Dies sind Maximilian Aigner, Rudolf Brandhuber und Tobias Waitzhofer. Auf diesem Wege nochmal herzlich Willkommen im Team.

Gerne hätte sich die Jugend an weiteren Aktivitäten des Hauptvereins wie der Fronleichnamsprozession, dem Grillfest, am Volksfestauszug, der Radltour, am Volkstrauertag und der Nikolausfeier beteiligt, die aber leider aus bekannten Gründen abgesagt werden mussten.

Das Friedenslicht konnten wir heuer am 18.12 in

Burghausen, in der Jakobskirche mit einem Jugendlichen und einem Betreuer entgegennehmen und an Herrn Heribert Schauer, Dekan und Stadtpfarrer übergeben. Der es an die Neuöttinger Bevölkerung weiterreichte.



Derzeit sind in der Jugendfeuerwehr 15 Jugendliche aktiv, davon drei Mädchen. Im vergangenen Jahr konnten drei neue Mitglieder gewonnen werden. Zudem konnte mit Jacob Wienzl ein Mitglied der Jugendfeuerwehr an die aktive Wehr übergeben werden.

Stundenaufwand Jugendarbeit:

Übungen, Vor- und Nachbereitung

192 Stunden

Besprechungen, Sitzungen

68 Stunden

Freizeitaktivitäten

76 Stunden

Öffentlichkeitsarbeit, Vorbereitungen, Aktionen usw.

162 Stunden

Gesamt:

498 Stunden

Unser neues Social-Media-Team

Michael Schindler, 30, Ingenieur Forschung & Entwicklung

Als Hauptverantwortlicher für die Social Media Arbeit kümmert sich unser Michi um die pünktliche und rechtlich einwandfreie Berichterstattung und verpasst unseren Beiträgen und Bildern noch das richtige und ansprechende Design.

Melanie Schindler, 30, selbstständige Versicherungsvermittlerin

Als Social Media Managerin (IHK) hat Melli die Basis für unsere ganze Arbeit geschaffen und auch unsere Strategie entwickelt. Neben dem Verfassen eigener Beiträge liest sie die anderen noch einmal Korrektur und betreut unseren Instagram-Account.

Markus Falter, 38, Leiter des Wareneingangs und 2.Vorstand

Durch seine Berufstätigkeit in Neuötting ist Mar-

kus bei so gut wie jedem Einsatz vorne mit dabei. Daher ist er natürlich unser Ass im Verfassen der Einsatz- und Übungsberichte. Durch seine Funktion als 2. Vorstand ist er bei jeder Vereinsaktivität dabei und versorgt Euch auch hier mit umfassenden Berichten.

Jugendwart hat er zusätzlich die Themen der Jugendarbeit voll im Blick und schreibt zusammen mit Noah die entsprechenden Beiträge.

Ramona Fenk, 34, Sozialpädagogin

Durch ihren Job als Sozialpädagogin hat Mona einen super Draht zur Jugend. Wegen ihrer Tätigkeit als Ausbilderin im Bereich Brandschutzerziehung und Menschenrettung betreut sie sämtliche Bereiche rund um die Themen Brandschutzerziehung und richtiges Verhalten bei Notfällen.

Noah Bärlehner, 15, Schüler

Unser „Küken“ im Team: Noah ist Mitglied unserer Jugendfeuerwehr und kümmert sich hier um alle Beiträge rund um die Jugend. Er unterstützt aber auch in anderen Beitragsbereichen und sorgt für den jugendlichen Touch im Team.



Dominik Gumpinger, 26, Angestellter städtischer Bauhof Altötting

Dominik ist unser Spezialist für Fahrzeuge und Gerätschaften. Als Maschinist ist er prädestiniert für die Vorstellung unseres Fuhrparks. Als

Unser Vereinsleben

Das abgelaufene Vereinsjahr war eines der ungewöhnlichsten der Vereinsgeschichte. Das Corona-Virus und die damit in Verbindung stehenden Gefahren haben sämtliche Aktivitäten durcheinander gewirbelt. Das erste Quartal lief noch nahezu ungestört. Das Vereinsjahr 2020 begann – wie eigentlich immer – am 05.01.2020 mit der Jahreshauptversammlung im Stadtsaal, der ein Gedenkgottesdienst für die im Jahr 2019 verstorbenen Mitglieder vorausging. In der Jahreshauptversammlung wurden die Vorstandsämter des Schriftführers, Kassiers, der Aktivenvertreter und des Mannschaftssprechers neu gewählt. Ebenso mussten die Positionen der beiden Kommandanten besetzt werden.



Am 11.01.2020 fand die alljährliche Christbaumabholaktion statt, bei der erstmals über 300 Bäume eingesammelt und Spenden für unsere Jugendfeuerwehr generiert werden konnten.

Am 12.02.2020 konnten wir unserem Kameraden Michael Schindler und seiner Melanie zur Geburt ihrer Tochter Mara gratulieren.

2. Kommandant Hermann Resch feierte am 21.02.2020 seinen 50. Geburtstag.



Ende Februar nahm ein Dreiergespann, bestehend aus 1. Vorsitzendem Franz Xaver Anders, Dominik Gastel und Tobias Holzinger an der FireSki 2020 in Garmisch-Partenkirchen teil. Während Dominik Gastel und Tobias Holzinger den 2. bzw. 5. Platz ihrer jeweiligen Klassen belegen konnten, ließ der Vorsitzende den besseren Skifahrern den Vortritt.

Auch wenn sie erst ein gutes Jahr in unserem Verein engagiert ist, wurde Tatjana Schachinger-Krammer am 26.02.2020 zu ihrem 40. Geburtstag gratuliert. Kurz darauf schlug das Corona-Virus voll zu und bereitete den Vereinsaktivitäten, aber auch den Präsenzübungen den Garaus. Im ersten Lock-

down wurden seit Ende März Online-Übungen abgehalten.

Am 08.04.2020 wurden unser Jugendwart Patrick Ecker und seine Manuela Eltern ihrer Tochter Magdalena. Auch hier gewährten wir dem Storch Landehilfe.

Ein besonderes Geschenk erreichte uns am 10.05.2020. Der KDFB Neuötting überreichte uns 140 selbstgenähte Mund-Nasen-Bedeckungen. Für den Zusammenhalt der Neuöttinger Vereine herzlichen Dank!



Unseren neuen Rüstwagen RW2 konnten wir am 15.05.2020 bei der Fa. Empl im Zillertal abholen und wiesen umgehend die Mannschaft auf das neue Fahrzeug ein. Der kirchliche Segen wurde am 24.07.2020 erteilt.



Unserem Ehrenvorsitzenden Otto Wienzl gratulierten wir am

09.06.2020 zu seinem 75. Geburtstag.

Zu einem Maschinenführerausflug begab sich eine Gruppe mit ihren schweren Rollern am 05. Juli zum Hochöstersee ins benachbarte Österreich. Nach einer schönen Tour durfte natürlich der Sprung ins abkühlende Nass nicht fehlen.



Simon und Andrea Eckl gaben sich am 12.07.2020 das Ja-Wort; auch hier überbrachten wir herzliche Glückwünsche.

Am 18.07.2020 verstarb unser Ehrenkommandant und langjähriges Mitglied Josef Huber im Alter von 69 Jahren.

Eine weitere Hochzeit gab es am 08.08.2020 zu feiern. Christoph Anders und seine Nina gaben sich das Ja-Wort, gefolgt von einer lautstarken Glückwunschfanfare.

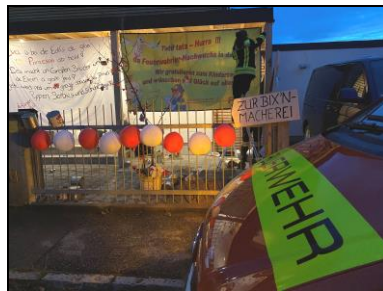
Meine Raiffeisen-Volksbank e. G. hat für unseren neuen Rüstwagen ein Schnelleinsatzboot im Wert von 3.500,00 € gespendet. Den Scheck bekamen wir am 09.08.2020 überreicht. Wir sagen herzlich Danke!

Eine weitere Spende erhielten wir von der Fa.

Adler & Luchs. Ein herzlicher Dank für fünf neue Maskenbrillen für unsere Atemschutzgeräteträger. Ebenfalls im Corona-Modus fand am 06.09.2020 das Ferienprogramm 2020 statt.

Unsere „Quereinsteiger“, welche nach dem Mitmachtag im September 2019 unserer Wehr beigetreten sind, absolvierten am 09.09.2020 die erste Stufe des Leistungsabzeichens „Die Gruppe im Löschein-satz“. Alle haben die Prüfung trotz den coronabedingten Erschwernissen bestanden.

Die normalerweise im Mai durchgeführte Haus-sammlung wurde in den September verschoben. Da wir zu unserem, aber auch zum Schutz der Bevölkerung auf einen persönlichen Kontakt verzichten wollten, haben wir über Postkarten, welche unsere Mitglieder verteilt haben, um Spenden geworben. Die Neuöttinger Bürgerinnen und Bürger haben uns nicht enttäuscht und nahezu 20.000,00 € gespendet, wofür wir herzlich danken!



Ein weiterer Storcheneinsatz kam am 24.09.2020 dazu. Unser

Kamerad Simon Eckl und seine Andrea konnten ihr zweites Kind Eva willkommen heißen.

Unserem Mitglied Martin Hölzlwimmer gratulierten wir am 03.10.2020 zu seinem 80. Geburtstag.



Wie auch schon das Grillfest fiel nun die Nikolausfeier dem Corona-Virus zum Opfer.

Das Friedenslicht wurde am 20.12.2020 in Burg-hausen in Empfang genommen und der Pfarrei Neuötting weitergereicht. Die obligatorische Jahres-schluss-sitzung der Vorstandschaft, der Führungs-kräfte und Funkti-onsträger fand am 29.12.2020 online statt.

Ein sehr freudiges Ereignis konnten wir noch zum Jahresende feiern. Dem 1. Vorstand und seiner Eva durften wir noch zum Nachwuchs gratulieren. Julia erblickte als ihr zweites Kind am 29.12. das Licht der Welt. Natürlich wurde auch hier der Storch aufgestellt.

Damit endet eines der außergewöhnlichsten Vereinsjahre. Für 2021 wünschen wir nur das Beste und viel Gesundheit!

Unser neuer Rüstwagen

2017 mit Einstellung der Mittel in den Haushalt 2018 konnte mit der Ausarbeitung der Planung für die Beschaffung des neuen Rüstwagens begonnen werden. Im Feb. 2018 stellte Rudolf Brandhuber und Hermann Resch dem Stadtrat das Konzept des neuen Rüstwagens vor. In eigener Arbeit wurde dann die Ausschreibung vorbereitet, durch diese Eigenleistung konnten ca. 5000 € eingespart werden.



Im Juli 2018 fand dann die Ausschreibung statt. Und schon im Okt. 2018 konnte das Fahrgestell (Firma Daimler) der Aufbau (Firma EMPL) und die Rollcontainer (Firma-Ziegler) vergeben werden.

Im Nov. 2018 folgte die Vergabe der Beladung an die Firma Ziegler. Durch Eigeninitiative bei der Beschaffung der Beladung konnten ca. 20.000 € eingespart werden. Erfreulich war hier, dass örtlicher Händler beauftragt werden konnten.

2019 im Januar fand dann die erste Auftragsbesprechung bei der Firma EMPL statt der weitere folgten. Im Februar 2020 konnte die Finale Aufbaubesprechung durchgeführt werden, so dass am 15. Mai 2020 die Abholung des Rüstwagens unter CORONA Bedingungen stattfinden konnte.



Der neue Rüstwagen DIN 14555-3 dient zur Technischen Hilfeleistung und wird mit einer Truppbesatzung besetzt. Der Rüstwagen auf einem Mercedes ATEGO Fahrgestell mit Vollautomatik und 220 KW ca. 300 PS verfügt über Allrad und wiegt 16 t. Die Besonderheiten des Rüstwagens sind eine Ladebordwand zur Fortführung des Rollcontainerkonzeptes, 2 Markisen, einen 30 kVA Stromerzeuger fest verbaut und einem 14 kVA tragbar. zwei Lichtmasten, sowie eine Seilwinde mit 7t bzw. 14t Zugkraft. Weiter sind ein Schnelleinsatzboot, Plasmaschneidgerät und ein

Rettungssatz mit Spreizer, Schneidgerät, Zylinder und Hebekissen verlastet, sowie vieles mehr. Der Dank der Feuerwehr gilt, Rudolf Brandhuber der das letzte alte Fahrzeug im alten Feuerwehrhaus ausgetauscht hat.



Hermann Resch mit seinem Team die viele Stunden mit der Planung verbracht haben, sowie Ersten Bürgermeister Peter Haugeneder und dem Stadtrat der Stadt Neuötting für die reibungslose Beschaffung und die Bereitstellung der Mittel, in Höhe von 386.485,82 €.

Stadtkämmerer Thomas Müller und Vorgänger Erich Morgenstern für die positive Begleitung. Den Bürgern der Stadt Neuötting für ihre jährlichen Spenden und dem Verein der Feuerwehr Neuötting für den Zuschuss von 38.648,58 €. Insgesamt liegt der Wert des neuen Rüstwagens bei 526.485,82 € der von der Regierung von Oberbayern mit 140.000,00 € bezuschusst wurde.



SPENDENÜBERGABEN



Mund-Nasen-Schutz

Am Samstag, den 10. Mai überreichten die Frauenbundvorsitzende Martha Bruckmeier und ihr Team 140 selbstgenähte Mund-Nasen-Masken an unseren 1. Kommandanten Markus Schachinger-Krammer und 1. Vorstand Franz-Xaver Anders. Jeder unserer Einsatzkräfte erhält nun zwei

persönliche Masken für den Einsatzdienst.



Mit diesen Masken schützen wir uns gegenseitig und helfen somit die Einsatzbereitschaft aufrecht zu erhalten.

Diese Masken trugen wir bereits auf der Anfahrt bis zum Einsatzende. Bei Kontakt mit Fremden wechselten unsere Einsatzkräfte weiterhin auf FFP-Masken und weitere Schutzausrüstung. Seit der 2. Welle tragen wir generell die FFP2-Masken.

Schnelleinsatzboot

Am 24. Juli konnten wir unseren neuen Rüstwagen einweihen. Jetzt durften wir uns über eine Spende in Höhe von € 3500,- der Raiffeisenbank freuen. Die Bank sponsert das zur DIN-Beladung gehörende Boot und entlastet somit den Eigenanteil unseres Feuerwehrvereins. Kommandant Markus Schachinger-Krammer

informierte bei der Scheckübergabe über



Foto: Petra Kähsmann
den Einsatzzweck des Bootes, das in Sekundenschnelle durch Druckluft aufgeblasen einsatzbereit ist. So wird das Boot für kleinere Gewässer ein

gesetzt werden. Auch zur Eisrettung und bei Hochwasserlagen wird das Boot eingesetzt werden.

Den Scheck übergaben Bereichsdirektor Engelbert Hascher und der Neuöttinger Geschäftsstellenleiter Simon Baumgartl. Beide waren sich einig, dass die Feuerwehr eine wichtige Einrichtung ist, die die Raiffeisenbank immer wieder gerne unterstützt.



SPENDENÜBERGABEN



Adler & Luchs spenden Maskenbrillen

Wir benötigten im Zuge der Ersatzbeschaffung von Atemschutzmasken für unsere Brillenträger auch neue Maskenbrillen. Josef Asenkerschbaumer, Leiter des Atemschutzes bei der Feuerwehr Neuötting, hatte daraufhin die ortsansässigen Optiker an-

geschrieben und um Angebote gebeten.



Sofort erhielten wir positive Resonanz von ADLER & LUCHS, dass sie uns die Brillen kostenfrei

anfertigen und spenden möchten, um hier einen Beitrag für der Arbeit der Feuerwehr leisten zu können.

Am 16.August besuchten uns die beiden Inhaber Tobias und Dominik Iberl um die neuen Brillen im Wert von 500,- € zu übergeben.



SCHLAGZEILEN



Der Storch ist gelandet

Am 10.02. konnten wir Michael Schindler und seiner Melanie zur Geburt ihrer Tochter Mara beglückwünschen.

Den zweiten Einsatz hatte unser Storch bei unserem Jugendwart Patrick Ecker und seiner Manuela. Beide konnten sich am 08.04. über ihre Tochter Magdalena freuen.

Am 24. September hatte unser Storch bereits seinen dritten Einsatz.



Über ihre Tochter Eva konnten sich Simon Eckl und seine Andrea freuen.

Am 29.12. freuten sich unser 1. Vorstand Franz Xaver Anders und seine Eva über ihre Tochter Julia.

Wir gratulieren allen vier Familien nochmal zum Nachwuchs und wünschen für die Zukunft alles Gute.

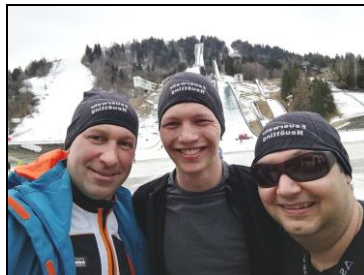
Teilnahme Fire-Ski

Bei tollem Winterwetter und bombiger Stimmung trafen sich Skibegeisterte der Freiwilligen Feuerwehr und Berufsfeuerwehr München sowie aus den Feuerwehren des Bezirksfeuerwehrverbandes Oberbayern zum Riesenslalom in Garmisch-Partenkirchen.

Weit über 100 Feuerwehrler testeten ihr Können auf der Riesenslalomstrecke am Gudiberg. Letztlich sind alle Läufer 150 Meter tiefer im Zieleinlauf des Olympia-Skistadions heil angekommen – ein ganz besonderes Erlebnis!

Auch drei unserer skibegeisterten Kameraden nahmen erstmals bei diesem Event teil.

Franz Xaver Anders, Dominik Gastel und Tobias Holzinger wagten sich, den Riesenslalom in Garmisch-Partenkirchen in Angriff zu nehmen.



Dominik Gastel konnte sich in seiner Klasse Herren AK I mit einer Zeit

von 21,83 den 2. Platz sichern.

Tobias Holzinger konnte sich in der Klasse Herren Allg. mit einer Zeit von 21,75 den 5. Platz sichern.

Für unseren Vorstand Franz-Xaver Anders galt der olympische Gedanke, „dabei sein ist alles“.



SCHLAGZEILEN



Gratulationen zur Hochzeit

Am 12. Juli konnten wir mit einer kleinen Abordnung unserem Kameraden Simon Eckl und seiner Andrea zur standesamtlichen Hochzeit gratulieren.

Mit lautem TaTüTaTa hießen wir die beiden im Hafen der Ehe willkommen.



Auch die obligatorische Fahrt in den Neuöttinger Himmel durfte nicht fehlen.

Auch den kurzen Defekt unserer Drehleiter konnte Simon mit einer Brotzeit nach einer Übung beheben.

Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir am 8. August mit einer kleinen Abordnung unserem Kameraden Christoph Anders und seiner Nina zur standesamtlichen Hochzeit gratulieren.

Mit lautem TaTüTaTa machten wir auf diese Hochzeit am Stadtplatz aufmerksam.

Auch die obligatorische Fahrt in den Neuöttinger Himmel durfte nicht fehlen.

Auch den kurzen Defekt, ausgelöst durch drücken eines falschen Knopfes von Christoph,



konnte er kurzerhand mit einem Brotzeitversprechen nach einer Übung beheben.

Wir wünschen euch alles Gute für euren gemeinsamen Lebensweg.

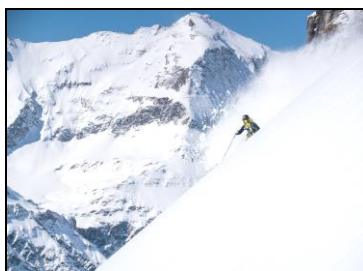


SCHLAGZEILEN



Skiausflug

Die Skiabteilung der Feuerwehr Neuötting begab sich letzten Winter in die Flachau. Das Wetter meinte es aber dieses Jahr leider nicht gut mit uns. Bei teilweise ergiebigem Regen mussten wir die ersten Tage die Pisten bewältigen. Davon ließen wir uns aber nicht beirren und trockneten



uns kurzerhand immer wieder in den Skihütten. Hier wurde es im besten Fall nur von Innen nass. Eine kurze Unachtsam-

keit auf der Abfahrt ins Tal, führte jedoch dazu, dass ein Kamerad den letzten Tag im Hotel verbringen musste, um sein Knie zu schonen. Betreut wurde er dabei, von den Reinigungskräften des Hotels. Wie immer war es aber ein gelungener und lustiger Skiausflug.

Impressum

Texte:

Patrick Ecker, Markus Falter, Hermann Resch, Markus Schachinger, Simon Waxenberger

Fotos:

© Feuerwehr Neuötting, soweit nicht anders angegeben

Unser Andenken

Wir gedenken
in Ehrfurcht
und Dankbarkeit
unserem verstorbenen
Mitglied und
Ehrenkommandanten

Josef Huber

* 06.08.1950

† 18.07.2020

